

Ortsgemeinde

Ramsen

Seite im Haushaltsplan	lfd. Nr.	Haushaltsstelle Konto	Bezeichnung	Konsolidierungsmaßnahme	Haushaltsansatz 2016	geplanter Konsolidierungsanteil 2016	Rechnungsergebnis 2016	tatsächlicher Konsolidierungsanteil 2016
<b>Zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement - Produkt 1141</b>								
			Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit		-1.950		14.492	
darunter:								
	4	688210	Veräußerung von Vorräten	Verkauf von Bauplätzen	50.000	25.000	0	0
			<b>Summe</b>	<b>Erhöhung der Einzahlungen</b>		<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
			<b>Summe</b>					
				<b>Konsolidierungsmaßnahmen Gesamt</b>		<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**nachrichtlich:**

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag

21.149

Jahresleistung

63.447

Mindesttilgung = 80 v. H. der Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag

50.758

Im Jahr 2016 wurde beim Produkt 1141 kein Konsolidierungsbeitrag erzielt, da die Bauplätze nicht wie geplant veräußert wurden.

Für das Jahr 2016 wurde insgesamt ein Konsolidierungsbetrag in Höhe von 3.692,00 € erzielt. Somit wurde in diesem Jahr der zu erbringende Konsolidierungsbeitrag nicht erwirtschaftet. Ursache hierfür ist, dass für das Jahr 2016 Veräußerungserlöse aus Grundstücksverkäufen eingeplant waren. Tatsächlich sind die Grundstücke der Gemeinde Ramsen bereits im Jahr 2015 verkauft worden. Hierdurch wurde im Jahr 2015 ein Konsolidierungsüberschuss in Höhe von 172.774,00 € erzielt. Es wurde beantragt diesen auf die Folgejahre vorzutragen, sodass für das Jahr 2016 ein Anteil aus dem Vortrag in Höhe von 17.457,00 € entfällt.

Die bereinigten Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde Eisenberg haben sich gegenüber dem Stand vom 31.12.2009 in Höhe von 1.216.086,00 € auf 1.282.850,00 € erhöht.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stand der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde Eisenberg von 820.203,00 € um 462.647,00 € erhöht. Somit wurde für das Jahr 2016 die Mindesttilgung nicht erreicht. Der Planansatz sah im Haushaltsjahr 2016 eine Steigerung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde Eisenberg um 636.710,00 € vor. Tatsächlich sind die bereinigten Verbindlichkeiten nur um 462.647,00 € angestiegen.

Hiermit wird versichert, dass die angegebenen Konsolidierungsmaßnahmen (§3 Konsolidierungsvertrag) realisiert, der vereinbarte Konsolidierungsbeitrag (§2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag) unter Berücksichtigung des Konsolidierungsüberschusses aus 2015 erwirtschaftet und das dargestellte Konsolidierungsergebnis (§2 Abs. 3 Satz 1 Konsolidierungsvertrag) nicht erzielt wurde. Eine Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde i.H. der Mindestnettotilgung konnte nicht erbracht werden. Eine Rückführung des Liquiditätsbestandes bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten im möglichen Umfang wurden vorgenommen.

Es wird bestätigt, dass die hier gemeldeten Ergebnisse mit dem am 11.12.2017 durch den Gemeinderat Ramsen festgestellten Jahresabschluss 2016 übereinstimmen.



Eisenberg (Pfalz), den 17.01.2018

(Steitz)  
Ortsbürgermeister



Die bereinigten Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde Eisenberg haben sich gegenüber dem Stand vom 31.12.2009 in Höhe von 1.216.086,00 € auf 1.282.850,00 € erhöht. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stand der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde Eisenberg von 820.203,00 € um 462.647,00 € auf 1.282.850,00 € erhöht. Somit wurde für das Jahr 2016 die Mindesttilgung nicht erreicht. Der Planansatz sah im Haushaltsjahr 2016 eine Steigerung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde Eisenberg um 636.710,00 € vor. Tatsächlich sind die bereinigten Verbindlichkeiten nur um 462.647,00 € angestiegen.

Hiermit wird versichert, dass die angegebenen Konsolidierungsmaßnahmen (§3 Konsolidierungsvertrag) realisiert, der vereinbarte Konsolidierungsbeitrag (§2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag) unter Berücksichtigung des Konsolidierungsüberschusses aus 2015 erwirtschaftet und das dargestellte Konsolidierungsergebnis (§2 Abs. 3 Satz 1 Konsolidierungsvertrag) nicht erzielt wurde. Eine Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde i.H. der Mindestnettotilgung konnte nicht erbracht werden. Eine Rückführung des Liquiditätsbestandes bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten im möglichen Umfang wurden vorgenommen.

Es wird bestätigt, dass die hier gemeldeten Ergebnisse mit dem am 11.12.2017 durch den Gemeinderat Ramsen festgestellten Jahresabschluss 2016 übereinstimmen.



Eisenberg (Pfalz), den 17.01.2018

(Steitz)  
Ortsbürgermeister

*Frä*